

	Seite
der Sozialdemokratie 190. Sozialistengesetz 191. Verechtigung und Handhabung des Sozialistengesetzes 192. Folgen des Sozialistengesetzes. Aufhebung des Sozialistengesetzes 193. Ausbreitung der Sozialdemokratie. Parteitag in Halle 1890 194. Erfurter Programm 195. Die sozialdemokratischen Forderungen im allgemeinen. Durchführbarkeit der sozialdemokratischen Forderungen im allgemeinen 200. Beurteilung der sozialdemokratischen Forderungen im einzelnen. Zwang 202. Schätzung der Arbeit. Familienleben 203. Einseitigkeit der sozialdemokratischen Anschauungen 204. Gegemürrtliche Macht der Partei 205. Geschichtliche Erklärung der Sozialdemokratie 206. Geschichtliche Bedeutung der Sozialdemokratie. Gefahren der Sozialdemokratie 208. Die Arbeiterfrage vom rechtlich-wirtschaftlichen Standpunkte betrachtet 209. Die Arbeiterfrage vom geistig-sittlichen Standpunkte beleuchtet 210.	
Dreizehnter Abschnitt. Die Sozialreformbestrebungen der neuesten Zeit.	211—238
Neue Auffassung von der Aufgabe des Staates 211. Sozialpolitik 212. Ansätze zur Sozialreformgesetzgebung. Bundes- und Reichsgesetzgebung 1867—1881 213. Leitende Grundzüge der Sozialreformgesetzgebung 215. Arbeiterversicherungsgesetze 219. Stellung der Sozialdemokratie zu den Arbeiterschutzgesetzen. Weiterführung des Arbeiterschutzes 222. Wichtigkeit und Schwierigkeit der Weiterführung der Arbeiterschutzgesetze 224. Aufgabe der Kirche 225. Katholisch-soziale Bewegung 226. Evangelisch-soziale Bewegung. Wicherns „Innere Mission“ 227. Huber und Loh 228. Stärkers christlich-soziale Arbeiterpartei 229. Wandlung der Partei 231. Evangelisch-soziale Kongresse. Die Raumannsche Richtung 232. Evangelische Arbeitervereine 234. Selbstbildungsbestrebungen 236.	
Vierzehnter Abschnitt. Die sozialen Gegensätze der Gegenwart	239—256
Weltverkehr und seine Folgen 239. Lebenshaltung im allgemeinen 240. Aufschwung der Technik und Industrie 241. Anwachsen der Großstädte 242. Gegensätze im großstädtischen Leben 243. Verschärfung der Klassengegensätze im allgemeinen 244. Die Gebildeten 245. Der Offiziersstand 246. Die subalternen Stände 247. Die Besitzenden 249. Not der Landwirte 251. Not der Handwerker 252. Der vierte Stand und die Sozialdemokratie 253. Die soziale Frage der Gegenwart 255.	
Fünfzehnter Abschnitt. Rückblick und Ausblick	256—262
Bauern, Adel und Bürger in ihrem Verhältnis zu einander bis auf die neueste Zeit 256. Neue Gesellschaftsordnung. Soziale Entwicklung im allgemeinen 258. Wesen der sozialen Frage. Klassenkämpfe 259. Bedeutung des Mittelstandes. Aufgaben der Zukunft 260. Zusammenwirken von Sozialismus und Individualismus 261.	
Register	263—272